

1. Kreisklasse Herren Gruppe 2

TuS Hasede: SV Emmerke III Mittwoch, 12.10.2022, 20:00 Uhr

Matiske macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TuS Hasede im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 2 gegen den SV Emmerke III endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 4. Saisonspiel am Mittwochabend davon, dass der SV Emmerke III mit einem Ersatzpieler antrat.

Den Start machten die Doppel. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Domin / Stöckel gegen Wodniczak / Luther. In toller Verfassung präsentierten sich Matiske / Schweinberger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Schöler / Taubert. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Harloff / Wernicke und Gebke / Schuster, das Harloff / Wernicke letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Patric Domin hatte seinen Gegner Oliver Taubert beim klaren 11:4, 11:7, 11:8 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Thomas Schöler zeigte Andre Stöckel seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nur einen Satzerfolg verbuchte indessen dann Frank Matiske bei seiner Pleite gegen Friedhelm Luther. Kai Schweinberger wehrte eine 1:0 Satzführung von Andreas Wodniczak ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Auf dem falschen Fuß erwischte Rüdiger Harloff seinen Gegner Horst Schuster beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Auf dem falschen Fuß erwischte Heino Wernicke seinen Gegner Franz Gebke beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Mit nur einem Satzverlust ging danach Patric Domin gegen Thomas Schöler durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andre Stöckel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Oliver Taubert. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin indessen Frank Matiske bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Andreas Wodniczak und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des TuS Hasede geht es nun im nächsten Spiel am 02.11.2022 gegen die SG Marienburger Höhe, während der SV Emmerke III am 14.10.2022 gegen den MTV Nordstemmen II antritt.

Statistik:

TuS Hasede

Doppel: Domin / Stöckel 1:0, Matiske / Schweinberger 0:1, Harloff / Wernicke 1:0

Einzel: P. Domin 2:0, A. Stöckel 1:1, F. Matiske 1:1, K. Schweinberger 1:0, R. Harloff 1:0, H.

Wernicke 1:0 SV Emmerke III



Doppel: Schöler / Taubert 1:0, Wodniczak / Luther 0:1, Gebke / Schuster 0:1 Einzel: T. Schöler 0:2, O. Taubert 1:1, A. Wodniczak 0:2, F. Luther 1:0, F. Gebke 0:1, H. Schuster 0:1